

C. Katechismus.

Das erste Hauptstück.

Die zehn Gebote oder das Gesetz.

(Bibl. Gesch. Die Gesetzgebung Nr. 23 A. L.)

Das erste Gebot.

(Borwort:) **Ich bin der Herr¹⁾, dein Gott.²⁾**

(Verbot:) **Du sollst nicht andere Götter³⁾ haben neben mir.**

(Bibl. Gesch. „Das goldene Kalb“ Nr. 24 A. L.)

Was ist das?

(Gebot:) **Wir sollen Gott über alle Dinge⁴⁾ fürchten⁵⁾, lieben⁶⁾ und vertrauen.⁷⁾**

Das zweite Gebot.

(Verbot:) **Du sollst den Namen des Herrn⁸⁾, deines Gottes, nicht unnützlich führen⁹⁾;**

(Drohung:) **denn der Herr wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen mißbraucht.¹⁰⁾**

¹⁾ Der Allmächtige, der über alles Macht hat. Als solcher offenbarte er sich bei der Schöpfung (Nr. 1) und durch Donner und Blitz bei der Gesetzgebung (Nr. 23 A. L.). ²⁾ Der dir allezeit Gutes thut. Ps. 106, 1: Danket dem Herrn (Bibl. Gesch. 2 A. L.); 1. Joh. 5, 3: Das ist die Liebe (Bibl. Gesch. 23 A. L.). ³⁾ Abgötter = falsche Götter (Götzen), die vom wahren Gott abführen (Bibl. Gesch. 24 A. L.: Das goldne Kalb und Nr. 7: Abrahams Berufung.) ⁴⁾ mehr als alle Dinge in der Welt. ⁵⁾ = uns scheuen vor seinem Mißfallen und seiner Strafe, wie Joseph, da er sagte: Wie sollte ich ein so großes Übel thun (Bibl. Gesch. 16 A. L.,) Tob. 4, 6: Dein Leben lang etc. ⁶⁾ 1. Joh. 5, 3: Das ist die Liebe (Bibl. Gesch. 23 A. L.); Matth. 10, 37: Wer Vater oder Mutter (Bibl. Gesch. 27 A. L.) ⁷⁾ wie Abraham etc. Ps. 37, 5: Befiehl dem Herrn (Bibl. Gesch. 7 A. L.) ⁸⁾ Solche Namen sind: Gott, Herr, Schöpfer, Vater, Jehovah etc. ⁹⁾ = nicht ohne Nutzen. ¹⁰⁾ = nicht schlecht oder falsch gebrauchen, wie das oft beim Fluchen, Schwören, Zaubern, Lügen und Trügen geschieht. (Vgl. Jakob, Bibl. Gesch. 12, II. A. L.)